

Eutiner Sportvereinigung von 1908 e.V.

Jahreshauptversammlung 24. April 2026



Hiermit laden wir alle Mitglieder der Eutiner Sportvereinigung von 1908 e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 24. April 2026, 19.30 Uhr im „Brauhaus“ in Eutin, herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 30. April 2025
5. Ehrungen
6. Jahresberichte
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Vorsitzenden und die Abteilungsleiter
 - b) Aussprache
7. Kassenbericht
 - a) Vorlage/Vortrag durch den Kassenwart
 - b) Bericht der Kassenprüfer
 - c) Aussprache
8. Entlastung
 - a) des Kassenwartes
 - b) des Vorstandes
9. W A H L E N gem. § 9 (2)
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 3. Vorsitzenden
 - c) Jugendfachwart Handball
 - d) Jugendfachwart Tanzsport
 - e) ein Kassenprüfer
10. Bestätigungen gem. § 9 (3+4)
 - a) Vereinsjugendwart
 - b) Abteilungsleitung Fußball
 - c) Abteilungsleitung Fußballjugend
 - d) Abteilungsleitung Handball
 - e) Abteilungsleitung Tanzsport
 - f) Sprecher Gruppe Fitness & Gymnastik
 - g) Sprecher Gruppe Senioren
11. Haushaltsvoranschlag 2026
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 10. April 2026 beim Vorstand schriftlich (Geschäftsstelle Industriestraße 1) oder per E-Mail (info@eutin08.de) einzureichen.



(Edwin Schultz)

Erster Vorsitzender

Eutin, 19. März 2026

Vorwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder, liebe Gäste, liebe 08-Vereinsfamilie!

Ich begrüße Sie alle ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Eutiner Sportvereinigung von 1908. Es freut mich sehr, so viele bekannte Gesichter und engagierte Mitglieder unserer 08-Vereinsfamilie hier versammelt zu sehen.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, können wir mit Stolz sagen: Unsere 08-Vereinsfamilie lebt. Sie lebt von Zusammenhalt, von Engagement und von der Begeisterung für den Sport. Ob auf dem Platz, in der Halle oder im Hintergrund- viele von Ihnen haben dazu beigetragen, dass unser Verein auch in herausfordernden Zeiten stark und lebendig ist.

Ein besonderer Höhepunkt war sicherlich das Saison-Opening am 01. August auf unserer Sportanlage Waldeck. Vor über 900 Zuschauern durften wir einen würdigen Eröffnungstag der höchsten Spielklasse Schleswig-Holsteins ausrichten. Mehr als 80 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben an diesem Tag ein großartiges fest möglich gemacht. Das war gelebte Vereinsarbeit und ein beeindruckendes Zeichen für unsere 08-Vereinsfamilie.

Ein besonderer Dank gilt all denjenigen, die sich ehrenamtlich für den Verein einsetzen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre ein funktionierendes Vereinsleben nicht denkbar.

Persönlich möchte ich mich auch ausdrücklich bei meinem Vorstandskollegen bedanken. Stellvertretend nenne ich hier unseren 2. Vorsitzenden Björn Kohwes, der im vergangenen Jahr neben der arbeitsreichen Aufgabe als Verantwortlicher für die Heimspiele unserer Ligamannschaft in der Oberliga auch für viele weiteren Tätigkeiten bei Eutin 08 jederzeit zur Verfügung stand. Dieses Engagement ist alles als selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung.

Natürlich stehen wir als Verein auch weiterhin vor Herausforderungen-sei es organisatorisch, sportlich oder in der Weiterentwicklung unserer Strukturen. Doch ich bin überzeugt, dass wir diese Aufgaben gemeinsam meistern werden.

Lassen Sie uns den heutigen Abend nutzen, um zurückzublicken, aber vor allem auch nach vorne zu schauen. Gemeinsam wollen wir die Zukunft unseres Vereins gestalten und weiterhin das Leben was uns ausmacht: Gemeinschaft, Respekt und die Freude am Sport.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Edwin Schultz

1. Vorsitzender

Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Eutiner Sportvereinigung von 1908 e.V.
am 30. April 2025 im Brauhaus, Eutin

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Anwesende: 32 stimmberechtigte Mitglieder

2 Gäste

TOP1: Begrüßung

E. Schultz eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, Gäste, Freunde und Förderer des Vereins zur Jahreshauptversammlung. Sein besonderer Gruß geht an die stellvertretende Bürgermeisterin, M. Obieray, den Vertreter der SPD, J. Jürs, den Vorsitzenden des Vereins Waldeck e.V., A. Westphal, den Vorsitzenden der AG Eutiner Sportvereine, E.-H. Brütt, den Vorsitzenden des Förderkreises Jugendhandball HSG Holsteinische Schweiz, Herrn S. Petersen sowie den Vorsitzenden des Fördervereins Fußball, Herrn P. Meyer-Grage. Ein besonderer Gruß geht auch an die ehemaligen, langjährigen Vorstandsmitglieder W. Göbel und O.Lepin.

E. Schultz stellt fest, dass für diese Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP2: Grußworte

M. Obieray überbringt die Grüße der Stadt Eutin, insbesondere von Bürgermeister S. Radestock und der 1. Stellvertretenden Bürgermeisterin E. Lohse. Sie bedankt sich für die Einladung und komme immer gerne zu Eutin 08. Trotz der schwierigen finanziellen Lage der Stadt bemüht sich die Stadt um größtmögliche Unterstützung des Sports, der ein wichtiger Bestandteil für das Miteinander in der Stadt ist. Sie hebt hervor, dass Eutin 08 von 19 Vereinen in der Stadt der Viertgrößte ist und damit ein bedeutendes Mitglied in der Region ist. Eutin 08 habe aktuell 601 Mitglieder und hierbei mit 244 Jugendlichen einen großen Anteil für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen. Besonders bemerkenswert empfinde sie die Arbeit des Schiedsrichterbormannes S. Rinow, der es mit seiner Arbeit und seinem Engagement in den letzten Jahren geschafft hat, dass die Zeiten, in denen Eutin 08 Strafgebühren aufgrund zu wenig gemeldeter Schiedsrichter zahlen musste, in einen starken Schiedsrichterbestand von aktuell 17 Schiedsrichtern umgewandelt werden konnte. Ihr besonderer Dank geht an die vielen Übungsleitern und Trainer sowie ehrenamtliche Mitarbeiter, ohne die ein funktionierendes Vereinsleben nicht möglich wäre. Abschließend wünscht sie der Versammlung viel Erfolg und einen guten Verlauf.

E.-H. Brütt überbringt die Grüße der Eutiner Sportvereine und ist wieder einmal gerne gekommen an diesem, seinem letzten Tag als Vorsitzender der AG Eutiner Sportvereine. Auch er hebt die Arbeit von Ehrenamtlichen hervor und bedankt sich bei M. Obieray für ihre Worte zur Unterstützung des Sports. Er bemerkt weiterhin, dass Sportlergebühren aus seiner Sicht auch in der Zukunft erforderlich sind, um deren Engagement zu ehren und zu würdigen. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

A. Westphal bedankt sich als Vorsitzender der Sportanlage Waldeck e.V. für die Einladung. Er skizziert in seinen Worten die aktuelle Entwicklung auf dem „Waldeck“ und hebt die sehr konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadt Eutin hervor. Er beschreibt die vielen Sanierungsstaus in der Vergangenheit, deren Beseitigung jetzt langsam abgearbeitet werden

könne. Auch zu einer Sanierung des B-Platzes sind erste Gespräche mit dem Bauamt geführt worden. Eutin 08 habe einen großen Anteil an aktiven Sportlern, die die Sportanlage nutzen. Er bemühe sich zusammen mit seinem Team, die Sportausübung auf dem „Waldeck“ umfänglich zu gewährleisten. Hierbei werden alle Vereine gleichbehandelt und er wünscht sich auch weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit und vielleicht noch mehr Unterstützung durch die Politik. Abschließend wünscht er der Versammlung einen guten Verlauf.

H. Jürs bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüße der SPD. Er habe selbst über 70 Jahre Fußball gespielt und daher ein großes Interesse an der Entwicklung im Fußball. Er will sich gerne dafür einsetzen, dass der Sport in der Politik auch weiterhin Gehör findet.

P. Meyer-Grage bedankt sich im Namen des Fördervereins Fußball für die Einladung. Der Förderverein besteht z. Zt. Aus 50 Mitgliedern und man treffe sich regelmäßig. Die eingenommenen Gelder gehen zu 50% in den Jugendbereich und zu 50% in den Seniorenbereich. Die Stimmung im Verein ist sehr nett und kollegial. Er wirbt daneben für weitere, möglichst jüngere Mitglieder, da der Verein an einer gewissen „Überalterung“ leide. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

S. Petersen bedankt sich als neuer Vorsitzender des Förderkreises Jugendhandball HSG Holsteinische Schweiz für die Einladung und hofft auf einen neuen frischen Wind im Verein. Aktuell läuft noch eine kleine Findungsphase, er habe aber die Vision und Hoffnung auf eine neue große Sporthalle und einen neuen Sportplatz. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 3: Totenehrung

Zu Ehren der verstorbenen Mitglieder Brigitte Brümmer, Hartmut Fischer und Günter Kattoll sowie zu Ehren der verstorbenen ehemaligen Mitglieder Helmut Wagner und Franz Schwartzkopff erhebt sich die Versammlung in stillem Gedenken.

TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 26. April 2024

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 26.04.2024 wird ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Ehrungen

Verdienstnadel in Bronze

Björn Kohlwes

Stephan Rinow

Chris Schneider

Verdienstnadel in Gold

Holger Edler

Vereinsnadel mit Urkunde für 15-jährige Mitgliedschaft

Mieke Bernatzki

Christian Ganzer

Britta Gehrhardt

Thomas Gerhardt

Andreas Gülzow

Regina Kausch

Phil Petersenn

Thomas Quistorff

Chris Schneider

Heiko Zieroth

Vereinsnadel mit Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft

Marcus Gutzeit

Stefan Hamer

Tim Schneider

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 40-jährige Mitgliedschaft

Hans-Georg Hamer

Ehrennadel mit vollen Goldkranz für 50-jährige Mitgliedschaft

Walter Ketelhohn

Frank Knoop

Susanne Zirkel

Ehrennadel mit vollen Goldkranz für 60-jährige Mitgliedschaft

Günther Clausen

Ehrennadel mit vollem Goldkranz für 65-jährige Mitgliedschaft

Klaus-Peter Rimkus

Ehrennadel mit vollen Goldkranz für 75-jährige Mitgliedschaft

Hans-Jürgen Schläfke

Hans-Heinrich Steffen

Horst von Ahlen

H.-H. Steffen bedankt sich für die Ehrung und überreicht eine Spende für den Verein. H.-J. Schläfke erinnert in kurzen Worten an die Fußballzeiten nach dem 2. Weltkrieg.

TOP 6: Wahl eines Versammlungsleiters

Der vorgesehene H. Edler kann entschuldigt nicht an der Versammlung teilnehmen. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. Durch die Versammlung führt im Ergebnis weiterhin der 1. Vorsitzende E. Schultz.

TOP 7: Jahresberichte

a) Vorlage/Vortrag durch den Vorsitzenden und die Abteilungsleiter

E. Schultz bedankt sich bei M. Gehrman für die federführende Erstellung des Berichtsheftes.

Er ergänzt seinen Bericht mit einem Dank an den scheidenden Vorsitzenden der AG Eutiner Sportvereine, E.-H. Brütt und überreicht ihm einen Präsentkorb. Weiterhin informiert er, dass er die Nachfolge von E.-H. angetreten hat.

b) Aussprache:

E. Schultz hält fest, dass im Jugendbereich mittlerweile 11 Nationalitäten vertreten sind. Weiterhin bekräftigt der 1. Vorsitzende, dass er und der Verein unerschütterlich zur 1. Fußballherrenmannschaft und ihrem Trainer stehen. E. Schultz lobt die Arbeit von W. Steinfadt und überreicht ihm ebenfalls einen Präsentkorb.

Einen weiteren Präsentkorb überreicht er an L. Schultz für sein Engagement in und um die 1. Fußballherrenmannschaft.

TOP 8: Kassenbericht

a) Vorlage/ Vortrag durch den Kassenwart

J. Gehrman erläutert anhand einer Vorlage den Kassenbericht des Vereins. Diese Vorlage ist als Anlage Bestandteil des Protokolls. Ergänzend berichtet der Kassenwart, dass die Rückzahlung der Mitgliederdarlehen weiterhin wie geplant läuft. Nach einer weiteren Teilrückzahlung in diesem Sommer, werden die Darlehen im nächsten Jahr vollständig zurückgezahlt worden sein.

Das negative Ergebnis im Bereich der Fußballsenioren liegt im Kern teilweise zwar zugesagten, aber nicht gezahlten Sponsorengeldern.

Der Kassenwart wirft auch einen Blick auf die negative Entwicklung der Mitgliederzahlen der letzten Jahre. So hatte der Verein 2019 einen Mitgliederstand von 687. Die Zahlen gingen in den Folgejahren zeitweise bis auf 573 zurück. Die hieraus resultierenden Mindereinnahmen wirken sich natürlich auch auf die Kassenlage aus. Aktuelle weist der Verein 605 Mitglieder aus.

Weiterhin erschweren Rücklastschriften immer wieder die Arbeit des Kassenswartes.

J. Gehrman berichtet weiterhin von der Lohnsteueraußenprüfung für die Jahre 2021-2024 durch das zuständige Finanzamt.

Die in der Folge zu versendende Bescheide durch das Finanzamt ziehen sich über eine sehr lange Zeit hin. So ist aktuell der Bescheide für 2023 eingegangen.

Die Volksbank hat dem Verein in der jüngeren Vergangenheit 2 Kamerasysteme zu je 3.000 € zur Verfügung gestellt.

b) Bericht der Kassenprüfer

L. Schultz trägt den Bericht der Kassenprüfer vor. Hierbei wurden die Belege stichprobenartig geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

c) Aussprache

Es gibt hierzu keine Wortmeldung.

TOP 9: Entlastung

a) des Kassenwartes

Auf Antrag von L. Schultz wird dem Kassenwart für das Jahr 2024 bei 1 Enthaltung einstimmig Entlastung erteilt.

b) des Vorstandes

Auf Antrag von L. Schultz wird dem Vorstand für das Jahr 2024 bei 2 Enthaltungen einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 10: Wahlen gemäß §9 (2)

a) 2. Vorsitzender

Vorgeschlagen wird zur Wiederwahl Björn Kohlwes. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird anschließend einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

b) 3. Vorsitzender

Vorgeschlagen wird Torsten Klos. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird in Abwesenheit einstimmig gewählt. Eine Einverständniserklärung zur Annahme der Wahl liegt vor.

c) Kassenwart

Jan Gehrmann wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Jan Gehrmann wird einstimmig bei 1 Enthaltung wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an und informiert, dass er nach dieser 2-jährigen Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

d) Schriftführer

Frank Knoop wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Frank Knoop einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

e) Jugendfachwart Handball

Holger Edler wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Holger Edler in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt. Eine Einverständniserklärung zur Annahme der Wahl liegt vor.

f) Jugendfachwart Tanzsport

Corinna Stelter wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Anschließend wird Corinna Stelter in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt. Eine Einverständniserklärung zur Annahme der Wahl liegt vor.

Die Wahlen zu TOP 10 f) und g) finden im Block statt.

g) ein Kassenprüfer

Vorgeschlagen wird Andreas Kasch. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird anschließend in Abwesenheit einstimmig gewählt. Eine Einverständniserklärung zur Annahme der Wahl liegt vor.

TOP 11: Bestätigungen gemäß §9 (3+4)

a) Vereinsjugendwart

Diese Funktion bleibt nach wie vor vakant.

b) Abteilungsleitung Fußball

Lasse Leinweber

c) Abteilungsleitung Fußballjugend

Torsten Klos

d) Abteilungsleitung Handball

Sven Baumgard

e) Abteilungsleitung Tanzsport

Berthold Verfürth

f) Sprecher Gruppe Fitness und Gymnastik

Ingrid Wollberg

g) Sprecher Gruppe Senioren

Peter Meyer-Grage

Die Bestätigungen zu TOP 11 b) bis g) finden im Block statt und erfolgen einstimmig.

TOP 12: Antrag zur Anpassung der Mitgliedsbeiträge zum 01.07.2025

P. Meyer-Grage erläutert für den Vorstand anhand einer Vorlage die Gründe der Beantragung. Diese Vorlage liegt diesem Protokoll als Anlage bei. Er hebt hierbei insbesondere hervor, dass dieser TOP bewusst mit „Anpassung“ formuliert ist und nicht mit „Beitragserhöhung“, weil mit Blick auf die letzte Beitragserhöhung im Jahr 2025 die Anhebung noch nicht einmal den Inflationsausgleich der letzten Jahre komplett auffängt. P. Meyer-Grage unterstreicht die Notwendigkeit der Anpassung der Mitgliedsbeiträge, damit der Verein auch zukünftig in der Lage ist, seinen Aufgaben nachzukommen. Dem Vorstand ist hierbei bewusst, dass mit einer Zustimmung dennoch Mehrkosten für die Mitglieder verbunden sind. Er dankt J. Gehrman für die gute Zuarbeit bei der Fertigung des Antrages.

W. Göbel erinnert, dass er vor 2 Jahren eine Beitragserhöhung verhindert habe, weil die Vorlage nicht zustimmungsfähig war. Nunmehr ist dieses Problem behoben worden und er unterstützt den Antrag. Er plädiert aber dafür, die in der Vorlage aufgeführte Einforderung von Passgebühren noch einmal zu überdenken, weil dies ggf. u.a. beim Werben um neue Spieler hinderlich sein kann. Ggf. kann man diese Kosten hälftig zwischen den Verein und dem Spieler aufteilen. Im Übrigen ist dieser Punkt der Vorlage keine Satzungsentscheidung, sondern kann im Vorstand diskutiert und entschieden werden.

Dem Antrag wird anschließend, ohne den Aspekt der Gebühren, einstimmig zugestimmt.

TOP 13: Haushaltsvoranschlag 2025

J. Gehrman erläutert den vorliegenden Haushaltsvoranschlag. Dieser gilt als Anlage diesem Protokoll. Er informiert, dass er den Haushaltsvoranschlag auf der Basis der Zahlen aus 2024

erstellt hat und dieser noch nicht vollständig ist. So fehlt natürlich z.B. die Einarbeitung der im Rahmen dieser Jahreshauptversammlung gerade beschlossene Beitragsanpassung zum 01.07.2025. Ziel ist aber in jedem Fall, ein kleines Plus zu erwirtschaften.

Dem vorliegenden Haushaltsvoranschlag wird im Anschluss einstimmig zugestimmt.

TOP 14: Anträge

Anträge liegen nicht vor.

TOP 15: Verschiedenes

E. Schultz informiert über den Termin des anstehendes Kreispokalendspiels gegen den SV Sarau/Bosau am 01.05.2025 in Gremersdorf.

Die 2. Fußballherrenmannschaft spielt am kommenden Samstag um Platz 2 in ihrer Liga.

Insgesamt, so der 1. Vorsitzende, herrscht in der Fußballabteilung eine gute Stimmung. Er richtet in diesem Zusammenhang auch gute Wünsche in die HSG Holsteinische Schweiz.

Er richtet einen Appell an die Wirtschaft, dass wenn Leistungssport, egal ob im Handball oder Fußball, betrieben werden soll, dies nur mit Unterstützung aus der Wirtschaft funktionieren kann. Er kritisiert in diesem Zusammenhang aber auch die teilweise fehlende Zahlungsmoral von Sponsoren.

Abschließend bedankt sich E. Schultz bei allen Trainern, Übungsleitern und Ehrenamtlern für ihre Arbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Edwin Schultz

f.d.R. Frank Knoop

Versammlungsleiter

Schriftführer

Fußballherren von Christian Kröger

2025 war für unsere drei Herrenmannschaften ein erstaunlich erfolgreiches Jahr. Nachdem erfolgreichen Wiederaufstieg in die höchste des Landes, der Oberliga, konnte unsere Liga Mannschaft von Trainer Dennis Jaacks im Sommer 2025 nicht nur den Sieg im Kreispokal feiern; viel viel wichtiger war der frühzeitige Klassenerhalt in der Oberliga. Somit hatte unser Trainer frühzeitig Planungssicherheit für die kommende Saison. Das junge Grundgerüst der Mannschaft, konnte auch für das zweite, vermeintlich immer schwerere Jahr nach dem Aufstieg, beibehalten werden. Einige weitere Talente aus der näheren Umgebung konnten von Jaacks zum Wechsel ans Waldeck überzeugt werden. Eine super Nachricht folgte für die Verantwortlichen Anfang Juli. Das Präsidium des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes wählte die von Christian Kröger angestoßene und eingereichte Bewerbung für das prestigeträchtige Saison Opening der Oberliga aus. Erstmals sollte das Opening also in Eutin stattfinden. Fünf Wochen Dauerplanung im Juli, für die vor allem Lukas Schultz großartig Verantwortung trug, machten dann den 1. August 2025 zu einem Fußballfest für das ganze Land – und das bei uns auf dem heimischen Waldeck. Über 900 Zuschauer sahen das Opening und konnten die prima Zusammenarbeit aller 08 Teams registrieren; immerhin 80 Mitglieder unserer Fußballfamilie waren an diesem

Nachmittag/Abend vor Ort und halfen an allen Ecken und Enden. Auch wenn unsere Mannschaft beim Opening glänzte und den Kreisrivalen aus Oldenburg mit 3:2 bezwingen konnte, war da bereits klar, dass diese Saison ein schwerer Gang werden würde. Das bewahrheitete sich, auch weil positive Ausreißer wie zum Beispiel ein 2:1-Sieg gegen den Regionalliga Kandidaten FC Kilia Kiel nur selten vorkamen.

Besser lief es da für unsere U23, auch wenn der Traum vom Verbandsliga Aufstieg im Juni 2025 eine leider falsche Wahrnehmung des Schiedsrichters im Aufstiegsrelegationsspiel gegen den MTV Ahrensböök in letzter Sekunde nicht wahr wurde. Unsere junge Mannschaft arbeitete daraufhin im Sommer noch mal intensiv und hält in dieser Saison alle Trümpfe in der Hand, auch wenn eine Niederlagenserie im Oktober 2025 den Lauf ein wenig unterbrach. Inzwischen hat sich die Mannschaft von Trainer Jasper Frahm die Pole Position, in dieser Saison zurückerobert. Wer weiß - Vielleicht feiert die Mannschaft im Sommer den Verbandsliga Aufstieg? Möglich ist es auf jeden Fall.

Vom Aufstieg ist unsere dritte Mannschaft zugegeben deutlich weit weg. Die Arbeit, die Trainer Redouane Boumaza in der Dritten aber leistet, gebührt ein großer Dank. Dem Übungsleiter ist bereits im zweiten Jahr seiner Amtszeit der Umbruch gelungen, auch dank der tollen Zusammenarbeit mit der zweiten A-Junioren, die in den letzten Jahren immer wieder Jungs in den Herrenbereich heranzuführen, die einzig auf Breitensportbasis aktiv sein möchten. Mit enormer Leidenschaft und unbändigem Ehrgeiz arbeitet Boumaza mit seiner Mannschaft. Doch leider hat der Umbruch in unserer Dritten auch sportlich ein kleines Loch verursacht. Die Mannschaft spielt in dieser Saison tatsächlich in den Klassenerhalt in der Kreisklasse B, wenn gleich ein Abstieg keine Krise oder keine Katastrophe darstellen würde.

Bei aller Euphorie, trotz drohender Abstiege - 2026 ist ein Jahr des Umbruchs in unserer Fußballabteilung. Seit Januar 2019 ist Dennis Jaacks Trainer der Liga Mannschaft. Im Herbst 2025 verkündete er seinen Abschied im Sommer. Für den großartigen Einsatz und sein herausragendes Fachwissen, welches er Tag der Tat in unsere Abteilung getragen hat, wird Eutin 08 Dennis immer eine offene Tür bereithalten. Nachfolger wird der langjährige Stützpunkt Trainer Ulf Schnoor, dem der bisherige U23 Trainer Jasper Frahm zur Seite stehen wird. Neuer Trainer der zweiten Herren wird mit Florian Schumacher ein 08 – Urgestein. Sein Co-Trainer bleibt Lennard Jakubenko. Unverändert wird auch Redouane Boumaza die dritte Herrenmannschaft in der kommenden Saison trainieren. Lukas Schultz, der schon in dieser Saison vor allem im organisatorischen Bereich einen großen Aufwand für Eutin 08 betreibt, wird ab der kommenden Saison allein als sportlicher Leiter für die Herren Fußballer verantwortlich sein. Drumherum sind einige Änderungen in Abstimmung, so dass Eutin 08 egal in welchen Spielklassen auch zukünftig besser aufgestellt sein wird.

Schlussendlich bedanken sich alle Herren Fußballer bei ganz ganz vielen Zuschauern über das gesamte Jahr hinweg, vor allen Sponsoren, beim großartigen Förderverein und natürlich bei allen anderen ehrenamtlichen Helfern, die den Fußballsport bei Eutin 08 so tatkräftig unterstützen.

Fußballjugend von Torsten Klos

Die Jugendabteilung blickt insgesamt auf eine ereignisreiche, lehrreiche und in vielen Bereichen erfolgreiche Saison zurück. In den verschiedenen Altersklassen konnten sowohl sportliche Fortschritte als auch eine positive persönliche Entwicklung der Spielerinnen und Spieler beobachtet werden.

Die F-Jugend erlebte eine besonders lebendige Saison, an der insgesamt 25 Kinder mit großer Freude und viel Engagement am Trainings- und Spielbetrieb teilnahmen. Betreut wurde die Mannschaft von einem vierköpfigen Trainerteam bestehend aus Anna, Bianca sowie dem Mutter-Sohn-Gespann Luis und Anne. Im Mittelpunkt des Trainings standen vor allem die spielerische Entwicklung grundlegender fußballerischer Fähigkeiten wie Dribbeln, Passen und Torschuss. Darüber hinaus wurde großer Wert auf Teamgeist, Fairness und ein respektvolles Miteinander gelegt. Auch erste taktische Grundlagen, wie das Freilaufen und das Vermeiden von „Knäuelbildung“, wurden vermittelt. Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Saison, in der die Kinder sowohl sportlich als auch persönlich große Fortschritte erzielen konnten.

Die E1-Jugend startete mit einem engagierten Trainerteam um Sascha Langfeldt und Sören Hartmann in die Saison. Von Beginn an lag der Fokus auf der Weiterentwicklung der Spieler, dem Teamgedanken sowie der Freude am Fußball. In der Qualifikationsrunde zur Kreisliga traf die Mannschaft auf starke Gegner, wodurch die Ergebnisse eine anspruchsvolle Lernphase widerspiegeln. Nach einer deutlichen Niederlage gegen die BSG Eutin (1:6) folgte ein überzeugender 7:1-Auswärtssieg beim TSV Heiligenhafen, bei dem das Offensivpotenzial eindrucksvoll zur Geltung kam. Weitere Spiele gegen den MTV Ahrensböök (0:7), den TSV Pansdorf (0:10) und die JSG Fehmarn (0:4) verliefen weniger erfolgreich. Am Ende belegte die Mannschaft den fünften Tabellenplatz, der jedoch die positive Entwicklung nur teilweise widerspiegelt.

Im Kreispokal präsentierte sich die E1 deutlich stärker. In der ersten Runde gelang ein 2:1-Auswärtssieg beim TSV Ratekau. Im Achtelfinale folgte ein überzeugender 8:2-Erfolg gegen die SG Schönwalde/Hansühn, bei dem insbesondere das Zusammenspiel und die Chancenverwertung überzeugten. Im Viertelfinale trifft die Mannschaft erneut auf die BSG Eutin und hat dort die Möglichkeit, ihre Fortschritte unter Beweis zu stellen und sich für die Niederlage aus der Liga zu revanchieren. Insgesamt zeigt die Saison eine kontinuierliche Entwicklung, bei der Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und Einstellung eine solide Grundlage für kommende Herausforderungen bilden.

Mit Blick auf die Saison 2025/2026 steht ein erweitertes Trainerteam mit Sascha Langfeldt, Andre Nilles, Sören Hartmann und Marcel Becker bereit. Während die E1 in ihre zweite Saison geht, startet die E2 erstmals in den Spielbetrieb. Für die E2 gestaltet sich der Übergang vom Funino zum Spielbetrieb der Kreisklasse als große Herausforderung. In den ersten fünf Spielen musste das Team bei einem Torverhältnis von 6:99 deutliche Rückschläge hinnehmen. Trotz dieser Ergebnisse zeigt sich das Trainerteam optimistisch und arbeitet intensiv an der Weiterentwicklung der Mannschaft. Der Fokus liegt auf individueller Förderung, Teamgeist und der langfristigen Entwicklung jedes einzelnen Spielers. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit zu steigern und den Spielern das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu vermitteln.

Auch die D-Jugend kann auf ein sehr positives Jahr zurückblicken. Besonders hervorzuheben ist die hohe Trainingsbeteiligung, die eine vielseitige, intensive und individuelle Förderung ermöglichte. Die Spieler konnten sowohl ihre sportlichen als auch ihre sozialen Fähigkeiten deutlich verbessern. Trotz schwieriger winterlicher Bedingungen, die den Trainingsbetrieb zeitweise einschränkten, blieb die Mannschaft aktiv und knüpfte in der Rückrunde schnell an das Leistungsniveau des Vorjahres an. Hallenturniere im Winter stellten besondere Highlights dar und spiegelten die positive Entwicklung wider. Ein enger Austausch zwischen der ersten und zweiten D-Jugend unterstützte zusätzlich die Entwicklung der Spieler. Für den weiteren Saisonverlauf liegt der Fokus darauf, die älteren Spieler optimal auf den Übergang in die C-Jugend und das Großfeld vorzubereiten sowie die jüngeren Spieler weiterhin gezielt zu fördern. Motivation, Spaß und Teamgeist stehen dabei weiterhin im Mittelpunkt. Ein besonderer Dank gilt den Eltern und Betreuern für ihre Unterstützung während der gesamten Saison.

Die B-Jugend blickt auf eine insgesamt solide Saison 2024/2025 zurück, die mit einem Mittelfeldplatz in der Kreisliga abgeschlossen wurde. Die zwischenzeitliche Zusammenlegung von B1, B2 und C-Jugend stellte den Trainingsbetrieb vor Herausforderungen, die jedoch gemeinsam gut bewältigt wurden. Durch die größere Trainingsgruppe konnte individuelles Coaching nicht immer im gewünschten Umfang stattfinden. Dennoch profitierten insbesondere die C-Jugend und die B2 von einem gesteigerten Trainingsniveau, während die B1 phasenweise unterfordert war. Ein besonderes Highlight war die Teilnahme am „Hamburg Trophy“-Turnier, das trotz ausbleibender sportlicher Erfolge ein unvergessliches Erlebnis darstellte und den Teamzusammenhalt stärkte.

In die neue Saison starteten die Mannschaften wieder getrennt als B1 und B2 und wurden beide für die Qualifikationsrunde zur Landesliga gemeldet. Auch wenn dieses Ziel insbesondere für die B2 sehr ambitioniert war, konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Gegen Ende der Qualifikation war bei beiden Teams eine deutliche Entwicklung erkennbar. Aufgrund außersportlicher Umstände wurde die Qualifikationsrunde jedoch nicht zu Ende gespielt, was sportlich keine Auswirkungen hatte. In der Folge tritt der Verein aufgrund von Trainermangel nur noch mit einer B1 in der Kreisliga an. Dennoch besteht Zuversicht, mit gebündelter Mannschaftsstärke eine erfolgreiche Saison zu spielen und möglichst weit oben in der Tabelle zu landen.

Im Bereich der U19-Reserve (A2) wechselte zum Saisonende mehr als die Hälfte des Kaders in den Herrenbereich, wobei ein Großteil der Spieler dem Verein erhalten blieb und sich insbesondere der dritten Herrenmannschaft anschloss. Dort konnten sie sich schnell integrieren und zählen bereits zu den Stammspielern. Der Zugang neuer Spieler aus der B-Jugend fiel geringer aus als in den Vorjahren, sodass die A2 mit einem kleinen Kader in die Saison ging. Daher war und ist die Mannschaft auf Unterstützung aus der A1 und der B-Jugend angewiesen, was insbesondere in der Hinrunde sehr gut funktionierte. Für die Rückrunde gewinnt diese Zusammenarbeit weiter an Bedeutung, da junge Spieler gezielt an den Herrenbereich herangeführt werden sollen und bereits positive Eindrücke hinterlassen haben.

Die U19-1 kann auf ein insgesamt sehr erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Unter der Leitung des Trainerteams um Christian Kröger und Lars Ketelhohn entwickelte sich die Mannschaft kontinuierlich weiter. Eine Spielklassenreform führte dazu, dass das Team im Winter 2024/2025 von der Oberliga in eine neu strukturierte, viergeteilte Landesliga

eingegliedert wurde. Obwohl ein direkter Wiederaufstieg in die Oberliga früh außer Reichweite geriet, sammelte die Mannschaft als jüngstes Team der Liga wichtige Erfahrungen, die insbesondere nach der Sommerpause von großem Nutzen waren.

In der anschließenden Qualifikationsrunde zeigte die Mannschaft eine herausragende Leistung und gewann alle acht Spiele. Dennoch blieb der Aufstieg aufgrund einer umstrittenen Quotientenregel verwehrt, obwohl sieben Staffelsieger um lediglich zwei Aufstiegsplätze konkurrierten. Trotz dieser sportlich unbefriedigenden Entscheidung richtet sich der Blick nach vorne auf die Rückrunde 2026 in der Landesliga sowie aufkommende Highlights. Dazu zählen eine Reise zu einem internationalen Turnier an die Costa Brava in den Osterferien sowie das erreichte Kreispokalfinale am Pfingstmontag in Gleschendorf. Im Sommer werden die langjährigen Trainer ihre Tätigkeit beenden, jedoch konnte mit Martin Steen bereits ein qualifizierter Nachfolger gewonnen werden.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass alle Mannschaften – unabhängig von Tabellenplatzierungen und Ergebnissen – wichtige Entwicklungsschritte gemacht haben. Einsatzbereitschaft, Teamgeist und die Freude am Fußball bilden weiterhin die Grundlage für eine positive Zukunft der gesamten Jugendabteilung.

Schiedsrichter von Stephan Rinow

Schiriabteilung verzeichnet Abgänge

Die Schiedsrichterabteilung hat sich in der laufenden Saison leider verkleinert. Paul Schlichting und Paul Jahnke haben sich von der Schiedsrichterei genauso zurückgezogen, wie Hannes Rollman, Aaron Williams und Lauri Bünning. Vielen Dank für euren Einsatz für den Verein.

Dafür haben wir einen Zugang mit Dennis Stramm vom Kreis Holstein zu verzeichnen. Herzlich willkommen Dennis bei Eutin 08!

Conner Uchneytz und Mica Gey haben die Prüfung als DFB-Schiri erfolgreich bestanden. Glückwunsch an Beide!

Felix Barrot ist in die Kreisliga aufgestiegen und Finn Michalski in den Förderkader aufgerückt. Glückwunsch!

Johannes Fritze ist nun Ansetzer im Jugendbereich. Glückwunsch!

Trotz der Abgänge ist der Verein weiterhin im Schiri-Übersoll und erfüllt die Vorgaben vom Verband. Trotzdem sollten wir dringend für den Lehrgang im Januar 2027 neue Anwärter stellen. Interessierte Personen melden sich bitte bei unserem Schiri-Obmann Stephan Rinow oder bei den jeweiligen Trainern.

Ein dickes Dankeschön an unsere Schiris, die Woche für Woche quer durch Schleswig-Holstein.

Stephan Rinow, Tel. 01575-1335502

Förderverein Fußball Eutin 08 von Peter Meyer-Grage

Der Vorstand des Fördervereines Fußball hat sich auch im Jahre 2025 regelmäßig bei „Peter Kasch“ getroffen und über die Angelegenheiten des Vereines beraten und entschieden. Bei der Verteilung der Fördergelder ist wie auch in den Vorjahren der Linie gefolgt worden, wonach in etwa eine hälftige Aufteilung zwischen der Förderung des Jugend- und des Erwachsenenbereiches erfolgen soll. Leider musste Werner Steinfadt, der bisher als „Scharnier“ zum Hauptverein fungierte und die Förderwünsche der einzelnen Bereiche sammelte, aus höchstpersönlichen Gründen seine Tätigkeit, für die ihm sehr zu danken ist, beenden. Mit Björn Kohlwes konnte aber ein würdiger und im Fußballbereich sehr erfahrener Nachfolger gefunden werden. Der Förderverein hat zurzeit (31.03.2026) 45 Mitglieder. Es werden dringend weitere/neue gesucht, insbesondere um einer Überalterung entgegenzuwirken und die dringend notwendige Steigerung des Fördervolumens zu erreichen.

Die Fördergelder/ Ausgaben gestalteten sich in 2025 im Einzelnen wie folgt:

Zuschüsse 1. Herren	1.254,20 €
Zuschüsse 2. Herren	750,00 €
Zuschüsse 3. Herren	500,00 €
Zuschüsse Jugendmannschaften	3.148,82 € (davon 81,97 € aus Vorjahresbudget)
Zuschüsse Schiedsrichter	395,17 €
Verwaltungskosten/sonst. Ausgaben	273,75 €
 Gesamtausgaben 2025	 6.321,94 €

Peter Meyer-Grage

1. Vorsitzender Förderverein Eutin 08 Fußball

Handballabteilung von Sven Baumgard

Handball - HSG Holsteinische Schweiz

Seeadler weiter im Aufwind

Das Spieljahr 2024/25 war im Handballverband Schleswig-Holstein von großen Reformen geprägt. Um der inzwischen sehr unterschiedlichen geografischen Verteilung der Mannschaften Rechnung zu tragen, entschied man sich ab der C-Jugend aufwärts die Kreis- und Bezirksgrenzen abzuschaffen und Ligen zukünftig nach qualitativen und regionalen Gesichtspunkten zusammenzustellen. Für viele unserer Teams gab es somit zwar etwas längere Fahrten zu bewältigen, aber dafür bekamen wir größere Staffeln mit teils unbekannten Gegnern und was das Wichtigste ist, viel mehr Punktspiele als in der Vergangenheit. Organisatorisch gab es einige Herausforderungen zu meistern, aus sportlichen Gesichtspunkten darf die Reform auf jeden Fall als Erfolg bewertet werden.

Rückblick Ergebnisse 2024/25

Die erste Männermannschaft landete am Ende der Saison 2024/25 mit ihrem neuen Trainer Andreas Juhra und einigen neuen Gesichtern im Kader bei 24:28 Punkten und damit auf

Tabellenplatz 9 in der Oberliga. Das Jahr war von großen Verletzungsspech geprägt und so war nach einigen Höhen und Tiefen die Platzierung im Mittelfeld der Liga ein gutes Ergebnis.

Für die erste Damenmannschaft war die Hinrunde nicht sehr erfolgreich verlaufen und der Tabellenkeller recht nah. In der Rückrunde gelang es aber sich zu stabilisieren. Schritt für Schritt setzte sich das Team von den Abstiegsplätzen ab und konnten zum Saisonende einen sehr ordentlichen 7. Platz verbuchen (20:24 Punkte).

Nach vielen Jahren qualifizierte sich im Spieljahr 2024/25 auch die weibliche A-Jugend für die SH-Oberliga. In der Vorrunde verfehlten die Spielerinnen knapp die Meisterrunde, konnten sich dafür aber zum Saisonende über Platz 1 in der Pokalrunde freuen.

Saison 2025/26

Im Rahmen der Saisonvorbereitung fand Ende August 2025 endlich wieder der Stadtwerke-Cup für Kinder- und Jugendmannschaften von den Maxis bis zur A-Jugend statt. Einem bunten Team um Chris Schneider gelang es das Turnier des Förderkreises Jugendhandball aus dem Dornröschen-Schlaf zu wecken. Über 60 Mannschaften füllten an diesem Wochenende die Hallen in Eutin und Malente. Viele Vereine freuten sich, dass das traditionsreiche Turnier nun wieder stattfindet und sagten auch direkt ihr Kommen für die Fortsetzung im August 2026 zu.

In den Spielbetrieb der neuen Saison 2025/2026 konnten wir mit 21 Mannschaften starten. In der Nach-Corona-Zeit ist dies ein neuer Bestwert für unsere HSG. Der größte Zuwachs ist bei den D- und E-Jugenden zu verzeichnen. Aber auch eine dritte Damen- und Herrenmannschaft konnten wieder ins Rennen geschickt werden.

Erfreulich ist auch, dass ganz viele neue Trainer und Betreuer den Weg zu uns gefunden haben. Vor allem durch das Engagement dieser Handballverrückten gelingt es uns dem sonst eher negativen Trend im ländlichen Raum zwischen Kiel und Lübeck zu trotzen.

Sportlich verläuft die Saison bisher sehr erfolgreich. Einen Monat vor Saisonende liegt unsere erste Männermannschaft auf dem zweiten Platz der Oberliga Schleswig-Holstein und hat gute Chancen auf eine Teilnahme an der Relegation zur Regionalliga. Noch etwas besser sieht es bei der ersten Frauenmannschaft aus. Vor der Saison konnte mit Sönke Frey ein neuer Cheftrainer gewonnen werden und nun führen die Damen die Tabelle der Verbandsliga Süd an und klopfen schon ganz fest an die Tür zur Oberliga.

Im Jugendbereich sticht vor allen Dingen wieder die weibliche A-Jugend heraus. Diese konnte sich in dieses Mal sogar für die Meisterrunde der SH-Oberliga qualifizieren. Dort erreichte die Sieben von Trainer David Westendorf einen guten vierten Platz.

Und auch bei unseren Kleinen sind viele Teams kurz vor dem Saisonende aussichtsreich im Rennen. In allen Staffeln in der D- und E-Jugend werden sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen Mannschaften der HSG Holsteinische Schweiz in die Medaillenränge kommen.

Zebras und Seeadler

Eine besondere Erwähnung soll hier auch das absolute Saisonhighlight finden. Am 5. Februar, direkt nach der Handball-EM, durfte unsere Oberliga-Männermannschaft im Rahmen eines Testspiels den deutschen Rekordmeister THW Kiel in der Sieverthalle begrüßen.

Andreas Wolff, Domagoj Duvnjak, Rune Dahmke, Lukas Zerbe und viele andere Stars gaben sich die Ehre. Und da sich auch unsere Jungs vor der begeisternden Kulisse von rund 600 Zuschauer nicht lumpen ließen, wurde es ein munteres Spielchen, dass die Kieler ganz knapp mit 49:31 für sich entschieden. Ein großer Dank für dieses Event gebührt der Eutiner Provinzial-Agentur von Tim Schwarz, den vielen zahlreichen Helfern der HSG und der Provinzial, unserem HSG-Leiter Holger Edler, aber auch den Verantwortlichen der Stadt. Nur durch das große Engagement der Genannten konnte dieser Tag für alle großen und kleinen Handballfans in der Region zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Das lange Warten

Bei aller positiver Entwicklung müssen wir aber auch in diesem Jahr wieder etwas besorgt auf die Hallensituation schauen. Der Zuwachs im Nachwuchs und bei den Senioren verstärkt den Engpass bei den Hallenkapazitäten. In Eutin reichen im Winterhalbjahr die verfügbaren Hallenzeiten unter der Woche nicht aus, um für alle Teams die gewünschten Trainingszeiten und Rahmenbedingungen zu realisieren. Übungseinheiten mit 30 oder 40 Spielern sind inzwischen keine Seltenheit. Die ursprünglich erhoffte Entspannung durch eine weitere Sporthalle im Zusammenhang mit der Errichtung eines neuen Grundschulcampus wird sich wohl noch viele Jahre hinziehen.

Noch brisanter ist die Lage in Malente. Der Zahn der Zeit nagt heftig an unserer zweiten wichtigen Spielstätte. Wie alle Hallensportler hoffen auch wir Handballer auf zügige Beschlüsse der Lokalpolitik und eine schnelle Realisierung der neuen Sporthalle, um einen zuverlässigen und modernen Ersatz für das in die Jahre gekommene Ernst-Rüdiger-Sportzentrum zu haben.

Tanzsport von Berthold Verfürth

Jahresbericht 2025 unserer Tanzsparte

Für die Tanzsparte war 2025 ein ereignisreiches Jahr

Wir konnten durch das neue Kurs System viele neue Tänzerinnen und Tänzer gewinnen die Lust haben zu tanzen, sich aber noch nicht entscheiden konnten Vereinsmitglieder zu werden. Insgesamt haben 70 Paare diese Kurs Angebote im Jahr 2025 genutzt. Einige machten nur einen Kurs und einige sind das ganze Jahr dabeigeblichen, was uns sehr freute. Im Laufe des Jahres sind einige der Kurs Teilnehmenden auch in den Verein eingetreten. So haben wir eine gute Mischung aus Vereinstänzerinnen und Tänzern und Kurs Teilnehmenden. Auch alle Tanzkreise können als Kurs besucht und bezahlt werden.

Die Tanzzeiten montags verändert: 18-19 Uhr Kursangebote, 19-20 Uhr Discofox Tanzkreis und 20-21 Uhr Tanzkreis Standard/Latein.

Die Tanzzeiten am Donnerstag sind: 18.10 – 19.10 Uhr Tanzkurszeit, 19.20 – 20.20 Uhr Standard/Latein Kreis und 20.30 – 21.30 Uhr Discofox Tanzkreis.

Eingeladen wurden wir zum Tanz in den Mai, der vom TSV Süsel organisiert wurde, mit dem wir auch gemeinsam die DTSA- Abnahme im Herbst durchführten. Im Vereinsheim des TSV Süsel wurde intensiv getanzt und gefeiert. Ein gelungener Abend für uns alle.

Anders sportlich ging es auch beim Sommerausflug der Tanzsparte zu. Am 13.7. trafen wir uns in Eutin zur Stadtrallye die Helga und Thomas für uns ausgearbeitet hatten. Nach dem wir sehr viel über Eutin gelernt hatten, stärkten wir unsere Gemeinschaft und unsere Körper beim gemeinsamen Grillen im Garten von Helga und Thomas.

Es war ein sehr gelungener Ausflug, der das Miteinander gestärkt hat.

Im November haben dann 8 Tänzer*innen aus unseren Gruppen das DTSA Tanzsport Abzeichen erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren allen Tänzerinnen und Tänzern ganz herzlich dazu. Auch für 2026 ist wieder eine DTSA- Abnahme geplant und vielleicht wollen ja noch einige Tänzer*innen ebenfalls das Tanzsportabzeichen machen. Wir würden uns jedenfalls sehr darüber freuen.

Wir danken allen Tänzer*innen und allen, die die Tanzsparte unterstützt haben.

Die Tanzsparte dankt ihren Trainern und allen die sich engagiert haben ganz herzlich für ihren Einsatz.

Die Tanzsparte wünscht allen Lesern alles Gute und bleiben Sie gesund und fit.

Berthold Verfürth 13.03.2025

Fitness und Gymnastik von Ingrid Wollberg

Auch 2025 war für uns ein Jahr mit viel Spaß und Bewegung. Unsere Übungsleiterin Angelika überrascht uns immer wieder anhand der vorhandenen Sportgeräte mit einem abwechslungsreichen Programm. Es gibt bewährte, wiederkehrende Trainingseinheiten, aber auch ständig neue Übungen. Wobei unser Schwerpunkt nicht mehr auf Tempo und Power liegt, sondern auf der Kräftigung der Muskulatur, der Beweglichkeit, Koordination und Balance, um viele der gesundheitlichen Risikofaktoren zu reduzieren. Sie ganz auszuschalten gelingt nicht und deshalb gab es im letzten Jahr bei der einen oder anderen Sportlerin aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen längere Ausfallzeiten. Aber die Motivation wieder fit zu werden, ist bei allen ungebrochen. Dies ist sicher auch darin begründet, dass der Spaß an den gemeinsamen Trainingsabenden anspricht, wieder dabei zu sein.

Auch in diesem Jahr gab es eine kleine Radtour, mit anschließendem Grillen. Das Wetter hat es gut mit uns gemeint und alles konnte planmäßig stattfinden.

Zum Jahresabschluss durfte unsere Weihnachtsfeier mit Julklapp nicht fehlen. Alle Jahre wieder stand auch diesmal der Inhalt der Geschenke unter einem Motto, zu dem es die interessantesten Ideen gab. Nun freue ich mich auf ein neues Jahr mit viel Bewegung und Freude am gemeinsamen Training.

Sollte Dein Interesse geweckt sein, unsere Gruppe kennenzulernen, dann komm gerne mal vorbei: Mittwoch von 19:00 – 20:00 Uhr in der Sporthalle des Johann-Heinrich-Voss-Gymnasiums

Senioren von Peter Meyer-Grage

Am 05.12.2025 fand das Adventstreffen der Senioren im Brauhaus statt. Hierfür wurde das Motto „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“ gewählt. Erfreulicherweise erschienen ca. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu der mehrstündigen Begegnung, die von sehr großer Herzlichkeit und wechselseitiger Zugewandtheit gekennzeichnet war. Nicht nur Erinnerungen an frühere Zeiten und Menschen bestimmten die Gespräche, sondern auch der offene Austausch über gegenwärtige allgemeine oder persönliche Probleme. Schön war, dass Tommy Wulff, der erkrankte frühere Leiter der Senioren, mit der fürsorglichen Hilfe von Günter Prystawik mit sichtbarer Freude an der Veranstaltung teilnehmen konnte. Die neue Leitung der Senioren, Peter Meyer-Grage, berichtete im Rahmen einer kurzen Ansprache von seiner Absicht, mittelfristig die Erinnerung an vergangene 08- Zeiten in Wort und Bild möglichst vollständig zusammenzutragen. Wer macht mit, wer hat noch Unterlagen?

Peter Meyer-Grage

Leiter Senioren